

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Lichtenhagen

Sitzungstermin: Dienstag, 16.03.2010
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:45 Uhr
Raum, Ort: Beratungsraum SBZ Börgerhus Groß Klein, Gerüstbauerring 28, 18109 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Ernst Düwel	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Ralf Mucha	SPD
Dr. Adelheid Pevestorf	DIE LINKE.
Nicole von Leesen	CDU
Maja Woest	CDU

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Sven Bockholdt	FDP	unentschuldigt
Fred - Jürgen Büchner	DIE LINKE.	unentschuldigt
Joachim Hoppe	FÜR Rostock	entschuldigt
N. N.	DIE LINKE.	nicht besetzt
David Petereit	NPD	unentschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Erläuterungen zu den Beschlussvorlagen des Haushaltssicherungskonzeptes 2010 - 2018 und der Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2010 mit Haushaltsplan und Anlagen
- 4 Anträge

- 5 Beschlussvorlagen
 - 5.1 Haushaltssicherungskonzept 2010 bis 2018
Vorlage: 2010/BV/0851
 - 5.2 1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2010 mit Haushaltsplan und Anlagen
2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2009 bis 2013
3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2009 bis 2013
Vorlage: 2010/BV/0890
 - 5.2.1 1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2010 mit Haushaltsplan und Anlagen
2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2009 bis 2013
3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2009 bis 2013
Vorlage: 2010/BV/0890-01 (NB)
- 6 Informationsvorlagen
- 7 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates
- 8 Verschiedenes
 - 8.1 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Mucha begrüßt alle anwesenden Ortsbeiratsmitglieder, Gäste und EinwohnerInnen und bedankt sich beim Ortsbeirat Groß Klein, dass man diese Sitzung zusammen machen kann. Die Einladungen hat jeder ordnungsgemäß erhalten, es wird aber festgestellt, dass der Ortsbeirat Lichtenhagen mit nur fünf Mitgliedern anwesend ist und somit keine Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung
--

Herr Mucha beendet die Sitzung. Der Ortsbeirat Lichtenhagen führt die Sitzung als Informationsveranstaltung weiter.
Herr Mucha übergibt Herrn Michaelis das Wort und dieser übernimmt die Sitzung.

TOP 3 Erläuterungen zu den Beschlussvorlagen des Haushaltssicherungskonzeptes 2010 - 2018 und der Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2010 mit Haushaltsplan und Anlagen

Frau Seifert:

Das Haushaltssicherungskonzept 2010 – 2018, kurz HASIKO genannt, zählt zu den wichtigsten Planungsinstrumenten der Stadtverwaltung und ist in 5 Bereichen geteilt:

1. Vorbereitung
2. bisherige Konsolidierung
3. Abrechnung des Haushaltssicherungskonzeptes
4. Aktuelle Haushaltssicherungsmaßnahmen
5. Zusammenfassung der Einspareffekte

* Sicherung der Aufgabenerfüllung

Keine neuen Schulden

Wiedererlangung der Finanzfähigkeit

hohe Einnahmen durch Gewerbesteuer

Vorläufige Haushaltsführung (Ersparnis ca. 4,5 Millionen €)

2009 Überschuss von 9,7 Millionen €, sind im neuen Haushalt nicht mit enthalten

Stadt hat für Sachzwecke 22 % für vertraglich gebundene Aufgaben im Gesamtausgabenbereich: 8,3 % gesetzliche Aufgaben mit pflichtgemäßen Ermessen; 0,7 % zur Aufrechterhaltung der Arbeitsfähigkeit; 0,5 % für nicht pflichtige Leistungen und 68,5 % für gesetzliche Aufgaben aufzuwenden

Die Rückführung der Haushaltsansätze erfolgt über § 51 der Kommunalverfassung M-V

- Steigerung der Kosten von 40,9 % auf 46,1 %

- Senkung der Personalausgaben von 32,04 % auf 21,6 %

Finanzielle Unterausstattung der Hansestadt Rostock

- Abwanderung der einkommensstarken Bevölkerung in den 90- iger Jahren

- Zuzug von Sozialschwachen

- Hoher Zuschuss an Kulturmaßnahmen, wie Zoo, Theater u.a. (keine Kompensierung durch Umlandgemeinden)

Ein Gesamtausgleich des städtischen Haushaltes ist für den Finanzplanzeitraum nicht darstellbar. Primäres Ziel ist, bis 2018 einen vollständigen Haushaltsausgleich herzustellen.

Die bisherige Konsolidierung (2002 – 2008)

Umsetzung verschiedener Maßnahmen und jährliche Fortschreibung der Haushaltsverbesserungen

Aufzeigen von Möglichkeiten zur finanziellen Wiederherstellung der Leistungsfähigkeit

Senkung des Personalbedarfes (von 3.179 in 2002 auf 2.598 in 2010)

Verbesserung des Haushaltes durch den Bereich der Eigen- und Beteiligungsgesellschaften und Eigenbetriebe (z. B. WIRO, Stadtwerke oder Kommunaler Eigenbetrieb)

Ergebnis = Erhöhung der Zuschusszahlung von 16,4 Mill. € zu HH – Plan 2010 auf 3,4 Mill. € Überschuss

Abrechnung des Haushaltssicherungskonzeptes

Reduzierungen von haushaltskonsolidierenden Maßnahmen:

Einsparung Personalkosten z. B. Nichtbesetzung von Stellen innerhalb einer befristeten Zeit

Einsparung bei Sachkosten z. B. Sozial- und Jugendamt

Einsparung Personal/Sachkosten z. B. Volkstheater

Einnahmeverbesserungen z. B. Erhöhung der Entgeltordnung

Prüfaufträge z. B. konkrete Themen von der Bürgerschaft, wie

*Senkung des Politikaufwandes > Prüfaufträge sollen Maßnahmen werden

Zusammenfassung:

Das HASIKO soll bis 2018 ermittelt werden. Die Ermittlungen setzen sich aus dem Jahresergebnis der letzten zwei Jahre zusammen, geteilt durch den Abzug des Jahresfehlbetrages des letzten Jahreshaushaltsplanes. Der Altfehlbetrag von 10 Millionen € muss noch zugerechnet werden.

Fazit:

Vorlage des Innenministerium: 10% bis 15 % Altschulden müssen abgebaut werden

Vorgehensweise: dauerhafte Begleitung der Maßnahmen, geeignete Steuerungselemente, z. B.

Anteile von Grundvermögen (WIRO, Stadtwerke) einsetzen

Ab 2012 Einführung des Doppik (doppelte Haushaltsführung) > Altfehlbeträge werden als Kredite gekennzeichnet < kein ausgeglichener Haushalt

TOP 4 Anträge

TOP 5 Beschlussvorlagen

TOP 5.1 Haushaltssicherungskonzept 2010 bis 2018 Vorlage: 2010/BV/0851

Der Ortsbeirat fordert in Zukunft eine bessere Verständigung des Haushaltes und eine Vereinfachung der Lesbarkeit

TOP 5.2 1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2010 mit Haushaltsplan und Anlagen 2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2009 bis 2013 3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2009 bis 2013 Vorlage: 2010/BV/0890

Keine Beschlussfähigkeit gegeben

TOP 5.2.1 1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2010 mit Haushaltsplan und Anlagen 2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2009 bis 2013 3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2009 bis 2013 Vorlage: 2010/BV/0890-01 (NB)

Keine Beschlussfähigkeit gegeben

TOP 6 Informationsvorlagen

TOP 7 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates

Auf der Sitzung am 30. März werden Mitteilungen bekannt gegeben.

TOP 8 Verschiedenes

Die nächste Sitzung findet am 30. März 2010 in Lichtenhagen, Eutiner Str. 20 um 18.30 Uhr statt.

Der Ortsbeirat Lichtenhagen möchte sich für die gute Zusammenarbeit auf dieser Sitzung bei dem Ortsbeirat Groß Klein bedanken.

TOP 8.1 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

Ralf Mucha

Kade, Silvia